



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Holger Dremel, Daniel Artmann, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Thorsten Freudenberger, Alfred Grob, Patrick Grossmann, Josef Heisl, Thomas Holz, Andreas Kaufmann, Manuel Knoll, Joachim Konrad, Harald Kühn, Werner Stieglitz, Martin Stock** und Fraktion (CSU),

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Skiflugschanze Oberstdorf
(Kap. 03 03 Tit. 883 02)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 03 03 wird der Ansatz im Tit. 883 02 (Zuweisungen zur Sanierung der Heini-Klopfer-Skiflugschanze in Oberstdorf) einmalig von 0 Euro um 500,0 Tsd. Euro auf 500,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Oberstdorf und der Leistungssport sind seit jeher eng verknüpft. Die dortigen Sportstätten und die dort erreichten sportlichen Höchstleistungen haben Strahlkraft für ganz Bayern. Der Markt Oberstdorf stellt dabei eine Vielzahl von leistungssportlichen Trainingsstätten (Skisprungschancen, Langlaufstadion, Eishallen, Außenstelle des Olympiastützpunkts Bayern) für den (Nachwuchs-)Leistungssport bereit. Zugleich befindet er sich in einer angespannten Finanzlage. Um ein Zeichen für den Leistungssport zu setzen, erhält der Markt Oberstdorf eine weitere Unterstützung zu den verbliebenen förderfähigen Mehrkosten i. H. v. rund 1,0 Mio. Euro für die Sanierung der Sprungschanze für die WM 2018.